

Mitmachgeschichte

Dieses Jahr darf es leider keinen Umzug geben,
doch wir lassen uns die Freude dadurch nicht nehmen.
In Gedanken laden wir euch nun ein,
am Dorfumzug, als Biel-Bocker verkleidet, dabei zu sein.
Wir hoffen ihr macht alle mit
auf geht's, los, das hält euch fit.



„Wir gehen auf den Dorfumzug“

Heute ist Sonntag, ein ganz besonderer Sonntag! Den habt ihr sicher schon einmal gehört: Fasnetsonntag. Und wisst ihr warum dieser Sonntag bei uns im Biel-Bockerdorf so besonders ist? Nein? Na, weil an diesem Tag unser Dorfumzug stattfindet. Habt ihr Lust mitzugehen?

Na dann los, holt euren Biel-Bocker aus dem Schrank.

->Kinder gehen durch den Raum, machen pantomimisch den Schrank auf und holen das Biel-Bocker Häs raus

Zieht euch zuerst die Hose an, denkt daran die Hosenträger hochzuziehen. Dann zieht ihr eure Jacke an. Vergesst den Umhang und die Handschuhe nicht.

->Kinder ziehen sich pantomimisch an

Oh je bei dem Wort vergessen. Habt ihr eure Biel-Bocker Tasche schon mit Süßigkeiten gefüllt? Nicht? Das dachten wir uns! Wie gut, dass wir euch daran erinnern haben. ☺ Schnell lauft zum Schrank und füllt eure Taschen mit Süßigkeiten, mit allem was ihr findet.

->Kinder gehen durch den Raum. Manchen pantomimisch die Schranktür auf und füllen die Tasche mit Süßigkeiten.

Fertig? Dann hüpf mal auf der Stelle, so dass eure Glöckchen an eurem Umhang so richtig klingeln können und man euch schon draußen hören kann.

->Kinder hüpfen auf der Stelle

So nun aber nichts wie raus, sonst fängt der Umzug noch ohne uns an. Fröhlich springt ihr die Straße entlang in Richtung Bushaltestelle. Dort fängt nämlich unser Dorfumzug an!

->Kinder hüpfen und springen von einer Raumseite zur anderen





Dort angekommen, sehen wir auch schon viele Narren die auf den Umzugsstart warten.

Dein Freund/deine Freundin sind auch dabei. Ihr winkt euch fröhlich entgegen.

->Kinder winken pantomimisch jemandem zu

Da kommt auch schon der Elferrat in seinem Elferratshäs zur Aufstellung. Der Narrenvater Jörg schreit ganz laut „Biel“. Ihr wisst sofort, dass ihr ganz laut „Bocker“ rufen müsst.

->Kinder rufen ganz laut „Bocker“

Auch die Musik aus Irndorf ist schon da und wartet auf ihren Einsatz. Der Narrenvater ruft „Aufstellung“. Juhu, der Umzug fängt gleich an. Also schnell, stellt euch alle der Größe nach in zwei Reihen auf, dann kann es losgehen...

->Kinder stellen sich pantomimisch in die Reihen

Die Musik aus Irndorf schlägt die ersten Takte vom Irndorfer Narrenmarsch. Das heißt, es geht los. Eines muss noch gesagt werden, wer links läuft, winkt mit der linken Hand und hüpfet mit dem linken Bein. Wer rechts läuft winkt mit der rechten Hand und hüpfet mit dem rechten Bein.

->Kinder hüpfen durch den Raum und winken dabei

Viele Zuschauer stehen am Straßenrand und schauen sich den Umzug an. Ihr schmeißt ihnen eure Süßigkeiten entgegen und ruft immer wieder „Biel“, ihr hört die Zuschauer rufen „Bocker“.

->Kinder schmeißen die Süßigkeiten pantomimisch aus und rufen immer wieder „Biel“

Es macht so unheimlich viel Spaß ein Biel-Bocker zu sein und ihr würdet am liebsten den ganzen Tag weiterhüpfen und rufen...

„Biel-Bocker, Biel-Bocker, Biel-Bocker!“

